

# Donghua Li

Er ist der einzige Sportler, der erst für China siegte und dann für die Schweiz **olympisches Gold** erturnte

## Mein grösster Sieg

1996 gewann ich bei den Olympischen Spielen in Atlanta die Goldmedaille. Das war der Höhepunkt meiner Karriere. Ich empfand ein Glücksgefühl, das ich nicht in Worte fassen kann. Dafür hatte ich 22 Jahre hart trainiert und trotz drei schweren Verletzungen nicht aufgegeben.

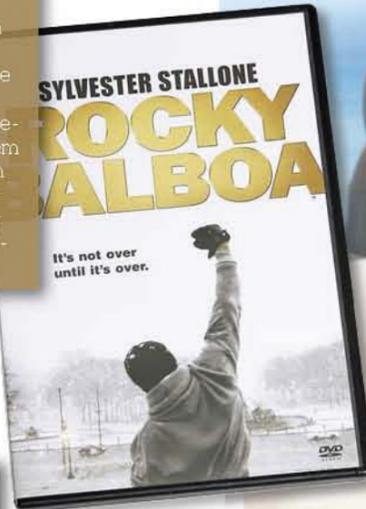


## Mein Leben

Mit zwanzig lernte ich Esperanza kennen, meine Schweizer Ex-Frau. Ich entschied mich für die Liebe, verliess Peking und die chinesische Nationalmannschaft. In der Schweiz fand ich eine neue Heimat. Dieses und vieles mehr steht in meiner Biografie, die jetzt übersetzt wird.

## Bewunderung

Ich habe alle Rocky-Filme gesehen. Die Geschichte des Boxers Rocky Balboa hat mich tief bewegt und motiviert. Sylvester Stallone ist ein grossartiger Schauspieler und Filmmacher. Er kam aus dem Nichts und wurde zum Superstar. Auch er hat nie aufgegeben, weder als Rocky noch im richtigen Leben.



## Passion

Adler faszinieren mich. Ich beobachte sie sehr gerne in der Natur. Es sind mutige und kraftvolle Tiere, welche Freiheit und Weisheit symbolisieren. Seit Jahren sammle ich Adlerfiguren. Mittlerweile habe ich fast fünfzig Stück.



## Mein Motto

«Positiv denken,  
Leben im hier und jetzt»

## Titlis-Natural-Buddha

Als ich Anfang 1996 auf der Aussichtsterrasse des Titlis stand, entdeckte ich im Sonnenlicht einen Felsen mit den Konturen einer sitzenden Buddha-Statue. Es ist ein Naturwunder. Noch heute gehe ich dorthin, um zu meditieren und Kraft zu tanken.

## Auszeichnung

Den Preis Goldnacht 1996 überreichte mir Rolf Knie nach meinem Olympiasieg für die Schweiz. Das hat mich sehr berührt und ist für mich ein Zeichen der Anerkennung und grossen Wertschätzung meiner sportlichen Leistung.



**MEIN WHIRLPOOL**  
Er ist auf meiner Terrasse. Nach dem Training entspanne ich mich im 39° C warmen Wasser



## Von Jasmin

Dieses selbstgebastelte Aquarium steht in meiner Vitrine. Meine Tochter hat es mir 2001 geschenkt. Damals war sie fünf Jahre alt. Heute kochen wir zusammen, gehen ins Kino oder Ski fahren.

## Klein Donghua

Das Foto zeigt mich als Anderthalbjährigen. Ich war ein sehr lebendiger Junge. Kaum hatte ich laufen gelernt, bin ich auf Bäume geklettert. Doch dann wusste ich nicht, wie ich wieder herunterkomme, und so mussten mir meine Eltern helfen.



## Pauschenpferd

Mit sieben Jahren lernte ich dieses Sportgerät kennen. Damals fragte mich mein Lehrer, ob ich Lust hätte, in einer Kunstturngruppe mitzumachen. Ich meldete mich an und begann voller Elan mit dem Training. Dadurch veränderte sich mein ganzes Leben.



## Ein Stück Freiheit

Ich fahre seit 15 Jahren Motorrad. Bei schönem Wetter mache ich gerne mit Freunden Touren um Seen und Pässe. Ich liebe die Natur, besonders im Frühling, wenn alles blüht.

